

Das Internationale Familienzentrum ist seit über 45 Jahren in Frankfurt interkulturell und integrativ tätig. Mit inzwischen über 500 Mitarbeitenden unterhalten wir vielfältige Angebote und Einrichtungen in den Bereichen Migration und Familie, Psychosoziales Zentrum, Kindertagesbetreuung, Hilfen zur Erziehung und Jugend, Schule und Beruf mit Erweiterten Schulischen Betreuungen, Jugendhilfe und pädagogischen Ganztagsangeboten in Schulen. Unser Bestreben ist es, mit unserer Tätigkeit einen Beitrag zur Diversität in Frankfurt zu leisten. Durch unsere gute Vernetzung bieten wir hierzu vielfältige interdisziplinäre Hilfestellungen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien in unterschiedlichen Lebenssituationen.

Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**
für die **Jugendhilfe an der Bürgermeister-Grimm-Schule** in Frankfurt - Gallus
eine*n Sozialarbeiter*in, Sozialpädagoge*in (m/w/d)
mit staatlicher Anerkennung
als Krankheitsvertretung in Teilzeit (75%),
zunächst befristet bis 31.12.2025, ggf. mit Option auf Verlängerung

Die Bürgermeister-Grimm-Schule ist eine Förderschule im Stadtteil Gallus mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Das IFZ setzt dort seit 2024 mit einem dreiköpfigen Sozialarbeiter*innenteam das Förderprogramm Jugendhilfe in der Schule um. Aufgrund der Langzeiterkrankung eines Mitarbeitenden suchen wir eine engagierte, zuverlässige Krankheitsvertretung.

Aufgabenschwerpunkte:

- Ansprechpartner / Beratungsangebote für alle Schüler*innen
- Entwicklung und Durchführung von Gruppenangeboten zum sozialen Lernen und von Angeboten zur beruflichen Orientierung
- Entwicklung und Durchführung von Angeboten zu den Schulschwerpunkten, jeweils in engem Austausch mit den Lehrer*innen der Schule
- Unterstützung der Schüler*innen bei Bewerbungen und Übergängen
- Übernahme, Planung und Durchführung von sozialpädagogischen Projekten und Nachmittagsangeboten, z.B. im Bereich Medienkompetenz / Kultur / Kreativität / Sport
- Konfliktmanagement und Krisenintervention, sowie Aufgaben im Kinderschutz
- Elternarbeit
- Projektbezogene Kooperation mit Schulleitung und mit den Lehrer*innen der Schule
- Vernetzung u. Kooperation mit Angeboten für junge Menschen i. d. Stadtteilen / Inklusion
- Konzeptentwicklung, standardisierte Dokumentation und Beteiligung an Evaluationsprozessen
- Teilnahme an Teamsitzungen und Supervision

Wir bieten:

- Die Mitarbeit in einem regional starken und weiter wachsenden Unternehmen
- Einbindung in ein motiviertes interkulturelles Jugendhilfe-Team, sowohl am Standort, als auch standortübergreifend
- Die Möglichkeit zu kreativem und selbstverantwortlichem Arbeiten
- Die Teilhabe an der Weiterentwicklung des Arbeitsplatzes durch den regelmäßigen Austausch im Team und mit dem Vorgesetzten sowie der Entwicklung des Qualitätsmanagementprozesses im eigenen Arbeitsbereich
- Regelmäßige Teamsitzungen und Supervision
- Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- Teilnahme an Fort- und Weiterbildung
- Bezahlung nach Gehaltsgruppe IFZ 6a, vergleichbar mit TVöD SuE 12
- Jahressonderzahlung
- 30 Tage Jahresurlaub und zwei zusätzliche Regenerationstage / Jahr
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Deutschlandticket mit Eigenanteil
- Vergünstigung im Fitness Studio

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit / Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung, bzw. vergleichbaren Abschluss nach dem Fachkräftegebot für die JH in der Schule
- Interesse an der Arbeit innerhalb eines von Schule gesetzten Rahmens und die Bereitschaft diesen Rahmen mitzugestalten
- Erfahrungen in der Jugendarbeit / Jugendberatung und in der Planung und Durchführung von sozialpädagogischen Gruppenangeboten und Projekten mit der Zielgruppe Schüler*innen/ Förderschüler*innen
- Empathie und die Fähigkeit, jungen Menschen auch in schwierigen Lebensphasen positiv zu begegnen
- Interesse an der Entwicklung neuer Konzepte und Ansätze für die Jugendhilfe i. d. Schule
- Inter- bzw. transkulturelle Kompetenzen und vorurteilsbewusstes Handeln
- Gute EDV-Kenntnisse und Medienkompetenz
- Voraussetzung für die Einstellung ist ein Nachweis gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (Nachweis über Masernimmunität)

Sicherer Umgang mit Kommunikationstechniken, eine gute Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit, Flexibilität, Kreativität und Selbstverantwortung sind wichtige Voraussetzungen für eine Mitarbeit in unserem Unternehmen. Außerdem ist uns die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung wichtig.

Die Chance, einen Unterschied zu machen!

Grundlage unserer Arbeit ist der Anspruch aller Menschen auf gleichberechtigte Partizipation. Dem entsprechend begrüßen wir alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/ Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. (Schwer)behinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bereit, Teil unseres Teams zu werden?

Dann freuen wir uns auf Ihre ausführliche Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und frühestmöglicher Eintrittstermin) unter dem Stichwort „**Jugendhilfe BGS / 20250710**“ an:

Internationales Familienzentrum gGmbH
Personalabteilung
Hahnstraße 70
60528 Frankfurt am Main
E-Mail: bewerbung@ifz-frankfurt.de

Für inhaltliche Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Mandy Razik, Teamleitung Förderschule, Tel: 0173 3859093
Sergio Terelle, Bereichsleitung Jugend, Schule und Beruf, Tel: 01520 402 9815

Sie erfahren mehr über uns unter: www.ifz-frankfurt.de